

Als Schnurzwischengerät ausgeführte, allpolig schaltende, ortsveränderliche Differenzstromschutzeinrichtung (PRCD = Portable Residual Current Protective Device; S = safety) mit elektronischer Fehlerstromauswertung. Für Wechsel-, pulsierende Gleich- und phasenangeschnittene Nennfehlerströme 10 und 30 mA, mit Unterspannungsauslösung, Schutzleiterkennung und -überwachung sowie Fremdspannungserkennung.



\* PRCD = Portable Residual Current Protective Device ist auch für den deutschen Sprachraum die neue allgemeine Bezeichnung für ortsveränderliche Fehlerstrom- und Differenzstrom-Schutzschalter.

**Ausführungen:**

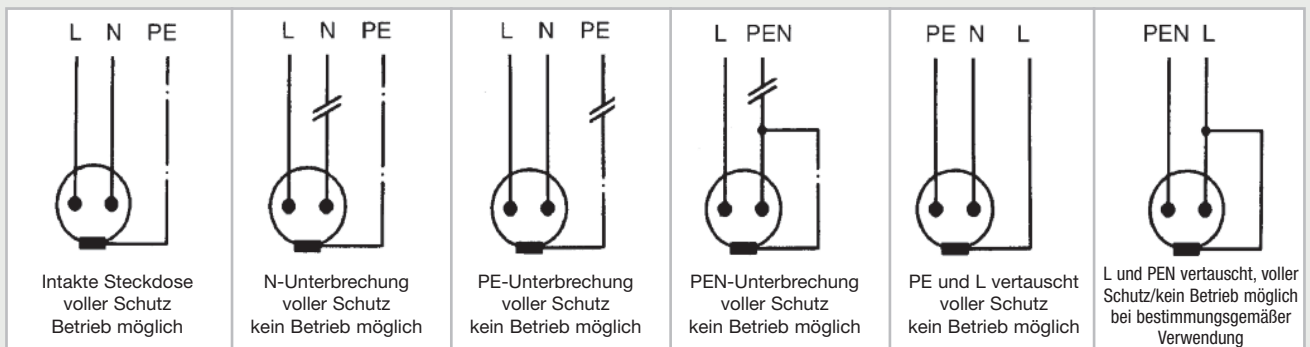
Eingang Stecker mit Leitung		PRCD-S 30 mA	Ausgang Leitung mit Kupplung		Bestell-Nr.
ohne	-			-	
Vollg.-Schutzkontakt	1,5 m	1,5 m		Vollg.-Schutzkontakt	<b>PR03/S1,5K</b>
CEE 230 V 16 A 3p.	1,5 m	1,5 m		CEE 230 V 16 A 3p.	<b>PR03/CS1,5CK</b>
Vollg.-Schutzkontakt Winkelstecker	0,2 m	3,0 m		Vollg.-Schutzkontakt	<b>PR03/W02K3</b>

- Leitungen in INDUSTRIEFLEX®07 -

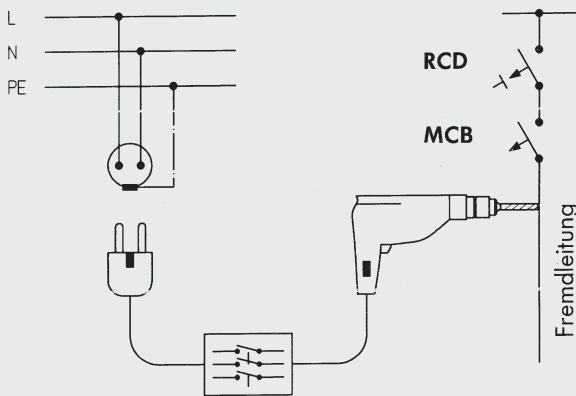
- andere Leitungslängen und weitere Ausführungen auf Anfrage / Änderungen und Irrtum vorbehalten-

**Schutzumfang des PRCD-S:**

- Bei Fehler in dem angeschlossenen Elektrogerät, Schutz entsprechend DIN VDE 0661. Auftretende Fehlerströme durch defekte Verbraucher führen zur allpoligen Abschaltung durch den PRCD-S.
- Bei Anlagenfehler in der Festinstallation. Der PRCD-S erkennt alle möglichen Fehler in der Festinstallation und lässt sich dann nicht einschalten.



## PRCD-S Personenschutzschalter mit Schutzleiterüberwachung im bg-lichen Sinne



Anbohren einer Fremdleitung.

Voller Schutz durch SL-Schutzmaßnahme in der Fremdleitung.

Der PRCD-S erkennt die Fremdspannung auf dem Schutzleiter - unterbricht jedoch die Schutzleiterverbindung nicht. Die Fremdspannung kann sich dadurch über ihre eigenen, vorgeschalteten Schutzorgane RCD und MCB freischalten.

### Einsatz und Funktion

Speziell für Baustellen und Feuerwehreinsatz, nach Empfehlungen der Berufsgenossenschaft für Feinmechanik und Elektrotechnik, sowie für alle ortsveränderlichen Elektrogeräte geeignet.

- gekapselte Ausführungen für den rauen Betrieb → lange Lebensdauer auch bei extremer Beanspruchung
- zum direkten Anschluss in die Zuleitung des Elektrogerätes geeignet (H07 RN-F 3G2,5 mm<sup>2</sup>) → ein Betreiben ohne Personenschutz ist nicht mehr möglich, wenn die Schutzmaßnahme zwingend vorgeschrieben ist
- unabhängig vom verwendeten Steckersystem einsetzbar → kein Neukauf bei einem Wechsel der Steckertypen  
KOSTENERSPARNIS
- große, leicht bedienbare EIN- und AUS-Tasten → Bedienen, einfach und sicher
- zusätzliche optische Schaltstellungsanzeige → der Betriebszustand ist leicht erkennbar
- Unterspannungsauslösung → unkontrolliertes Wiederanlaufen von Maschinen bei Netzwiederkehr ist ausgeschlossen
- extrem kurze Auslösezeit → eine Erhöhung des Schutzpegels für den Benutzer
- IP 54 spritzwassergeschützt → besonders geeignet für Nassbereiche

### Technische Daten:

<b>Bemessungsspannung:</b> 230 V/50 Hz	<b>Nennstrom:</b> 16 A	<b>Schutzart:</b> max. IP 55	<b>Anschlussquerschnitt:</b> 1 mm <sup>2</sup> bis 2,5 mm <sup>2</sup>
<b>Nennfehlerstrom:</b> 10 bzw. 30 mA	<b>Umgebungstemperatur:</b> -25°C bis 40°C bei einem täglichen Mittelwert, der 35°C nicht überschreitet	<b>Prüfzeichen:</b> GS der BG/Köln	<b>Normen und Bestimmungen:</b> - DIN VDE 0661 - DIN 40040 bzw. DIN EN 60721

Als Schnurzwischengerät ausgeführte allpolig schaltende ortsveränderliche Differenzstromschutzeinrichtung (PRCD = Portable Residual Current Protective Device; S = safety) mit elektronischer Fehlerstromauswertung. Für Wechsel-, pulsierende Gleich- und phasenangeschnittene Nennfehlerströme 10 und 30 mA, mit Unterspannungsauslösung, Schutzleiterkennung und -überwachung sowie Fremdspannungserkennung.

**IP68**



\* PRCD = Portable Residual Current Protective Device ist auch für den deutschen Sprachraum die neue allgemeine Bezeichnung für ortsveränderlichen Fehlerstrom- und Differenzstrom-Schutzschalter.

**Ausführungen:**

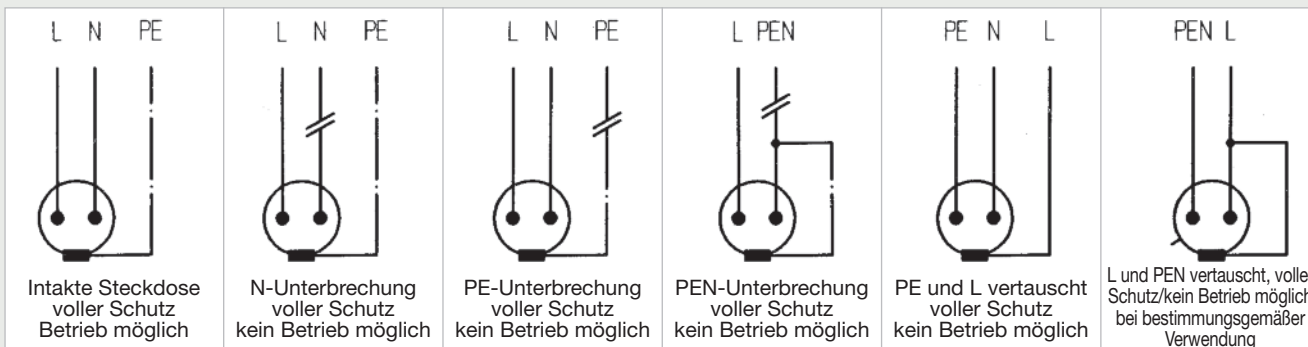
Eingang Stecker – druckwasserdicht – mit Leitung		PRCD-S 30 mA	Ausgang Leitung mit Kupplung – druckwasserdicht –		Bestell-Nr.
ohne	—		—	ohne	<b>PD 03</b>
Schutzkontakt	1,5 m		3,0 m	Schutzkontakt	<b>PD 03/S 1,5 K3</b>

– Leitungen in INDUSTRIEFLEX®07 –

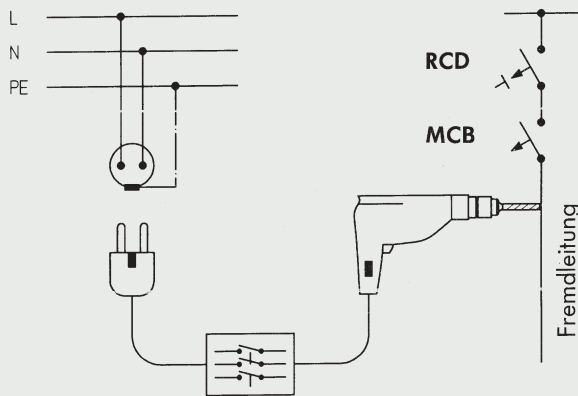
– andere Leitungslängen und weitere Ausführungen auf Anfrage –

**Schutzumfang des PRCD-S:**

1. Bei Fehler in dem angeschlossenen Elektrogerät, Schutz entsprechend DIN VDE 0661. Auftretende Fehlerströme durch defekte Verbraucher führen zur allpoligen Abschaltung durch den PRCD-S.
2. Bei Anlagenfehler in der Festinstallation. Der PRCD-S erkennt alle möglichen Fehler in der Festinstallation und lässt sich dann nicht einschalten.



## PRCD-S Personenschutzschalter mit Schutzleiterüberwachung im bg-lichen Sinne



Anbohren einer Fremdleitung.

Voller Schutz durch SL-Schutzmaßnahme in der Fremdleitung.


Der PRCD-S erkennt die Fremdspannung auf dem Schutzleiter - unterbricht jedoch die Schutzleiterverbindung nicht. Die Fremdspannung kann sich dadurch über ihre eigenen, vorgeschalteten Schutzorgane RCD und MCB freischalten.

### Einsatz und Funktion

Speziell für Bau- und Montagewerkzeuge, nach Empfehlungen der Berufsgenossenschaft für Feinmechanik und Elektrotechnik, sowie für alle ortsveränderlichen Elektrogeräte geeignet.

- Schutzart IP 68 → dauerhaftes Untertauchen in Wasser oder höchste Staubbelastungen haben keine negativen Auswirkungen auf Funktion, Wirksamkeit und Lebensdauer
- Aluminium-Spritzgussgehäuse → lange Lebensdauer auch bei extremer Beanspruchung
- zum direkten Anschluss in die Zuleitung des Elektrogerätes geeignet (H07 RN-F 3G2,5 mm<sup>2</sup>) → ein Betreiben ohne Personenschutz ist nicht mehr möglich, wenn die Schutzmaßnahme zwingend vorgeschrieben ist
- unabhängig vom verwendeten Steckersystem einsetzbar → kein Neukauf bei einem Wechsel der Steckertypen *KOSTENERSPARNIS*
- große, leicht bedienbare EIN- und AUS-Tasten → Bedienen, einfach und sicher
- zusätzliche, optische Schaltstellungsanzeige → der Betriebszustand ist leicht erkennbar
- Unterspannungsauslösung → unkontrolliertes Wiederanlaufen von Maschinen bei Netzwiederkehr ist ausgeschlossen
- extrem kurze Auslösezeit → eine Erhöhung des Schutzpegels für den Benutzer

### Technische Daten:

<b>Bemessungsspannung:</b> 230 V/50 Hz	<b>Nennstrom:</b> 16 A	<b>Schutzart:</b> IP 68	<b>Anschlussquerschnitt:</b> 1 mm <sup>2</sup> bis 2,5 mm <sup>2</sup>
<b>Nennfehlerstrom:</b> 10 bzw. 30 mA	<b>Umgebungstemperatur:</b> -25°C bis 40°C bei einem täglichen Mittelwert, der 35°C nicht überschreitet	<b>Prüfzeichen:</b>  der BG/Köln Feinmechanik u. Elektrotechnik	<b>Normen und Bestimmungen:</b> - DIN VDE 0661 - DIN 40040 bzw. DIN EN 60721

– andere Leitungslängen und weitere Ausführungen auf Anfrage –  
Änderungen und Irrtum vorbehalten